



januar -
märz

2018

konzertvorschau + radio-tipps

NDR **Jazz**

NDR **BIGBAND**



inhalt

januar - märz

2018

konzert-info

- 04 „Tales from the Jacquard“ – NDR Bigband feat. Julian Siegel
- 06 Julia Kadel Trio
- 08 Michel Portal New 5tet
- 10 „Jugend jazzt“ – die Preisträger im Konzert
- 12 „School's Out – It's Bigband Time“
- 14 „Swing, Swing, Swing“ – A Tribute to Benny Goodman
- 16 Modest Mussorgski: „Bilder einer Ausstellung“

radio-tipps

- 19 NDR jazz Konzerte #1
- 22 „Keine Musik vom Fließband“: 60 Jahre NDR Jazz Konzertreihe
- 22 Jazz auf NDR Info

cd-tipp

- 24 At Onkel Pö's Carnegie Hall – Johnny Griffin – Eddie „Lockjaw“ Davis Quintet
- 25 At Onkel Pö's Carnegie Hall – The New Woody Shaw Quintet

kalendarium

- 27 Alle Konzerte auf einen Blick



julian siegel

„tales from the jacquard“ NDR Bigband feat. julian siegel

julian siegel (sax, comp) NDR Bigband · tim hagans (cond) gene calderazzo (dr)

„Mein Vater war ein großer Fan von Count Basie und Ellington“, erzählt Julian Siegel. „Ich wuchs in einem Haus voller Jazz und klassischer Musik auf.“ Das blieb nicht ohne Folgen: Heute ist Julian Siegel selbst Jazzmusiker und gehört zu den starken Stimmen der britischen Szene. Bigband-Erfahrung sammelte er in unterschiedlichen Ensembles wie Django Bates' „Delightful Precipice“ oder Hal Willners „Amarcord“-Band mit Carla Bley. „Meine Familie war auch lange mit dem Stoffhandel in den englischen Midlands verbunden.

Ich erinnere mich an Fabrikbesuche mit meinem Vater, wie wir zwischen den Webstühlen standen. Diese wuchtigen Maschinen, jede in ihrem eigenen Metrum, zusammen in einem gewaltigen Kontrapunkt. Und er sagte, er würde dieses Zusammenspiel gerne einmal wie ein Orchester dirigieren.“ Diesen Wunsch hat jetzt Julian Siegel verwirklicht. „Ich konnte noch einmal so eine alte Fabrik besuchen“, erzählt er. „Es ist faszinierend: Jungfräuliche Stoffbahnen kommen aus diesen groben, öligen Maschinen mit ihren stampfenden Grooves.

Oft geht es 2 gegen 3 – aber wenn du im Raum herumgehst verändern sich die Rhythmus-Konstellationen. Dann bekam ich eine Lochkarte in die Hand, die die Muster bei einem Jacquard-Webstuhl steuert. Sie sah aus wie eine Art grafische Notation. Ich konnte geradezu hören, wie sich in meinem Kopf musikalische Ideen formten.“ Nun führt er seine „Tales from the Jacquard“ mit der NDR Bigband auf, deren Musiker er schon als Kollegen schätzen gelernt hat, in Projekten mit Colin Towns und auf Tournee mit Al Jarreau. Zum Wiedersehen

Tobias Richtsteig

bringt er den Schlagzeuger Gene Calderazzo mit, mit dem er auch im Julian Siegel Quartett und bei den „Partisans“ zusammenspielt. Er freut sich, dass er im Konzert als Solist auftreten kann und Tim Hagans die Leitung übernimmt. „Das ist ein Luxus!“

02. Februar 2018 20.00 Uhr

Hamburg, NDR Studio Eins,
Rothenbaumchaussee 132

das studio eins konzert

Karten: NDR Ticketshop im Levantehaus
Tel. 040.44192192 ticketshop@ndr.de

**NEU: Anschlusskonzert, Länge ca. 75 Min.,
ohne Pause, Preis: 11,- Euro inkl. VVK**

03. Februar 2018 20.00 Uhr

das studio konzert

Hannover, NDR Landesfunkhaus, Kleiner
Sendesaal, Rudolf-von Bennigsen-Ufer

Karten: NDR Ticketshop Hannover
Tel. 0511.27789899

ticketshop.hannover@ndr.de

**„tales from the jacquard“
NDR Bigband feat. julian siegel**



julia kadel trio

julia kadel trio

julia kadel (p) karl-erik enkelmann (b) steffen roth (dr)

Seit seinem Debütalbum für das legendäre Blue Note-Label vor drei Jahren hat sich das Trio der Pianistin Julia Kadel rasant zu einer der originärsten Formationen innerhalb der deutschen Jazzszene entwickelt. Bereits während ihres Jazzklavierstudiums an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden wurde die in Berlin-Kreuzberg aufgewachsene Musikerin mit ihrem Trio zweimal für den Echo Jazz nominiert. Gemeinsam mit ihren musikalisch gleichberechtigten Partnern Karl-Erik Enkelmann am Bass

und Steffen Roth am Schlagzeug hebt Julia Kadel gängige Rollenverteilungen auf, um Neues entstehen zu lassen. „Wenn ich spiele, bemühe ich mich eigentlich immer darum, nicht nachzudenken und möglichst gut zuzuhören, und dann spielen wir eigentlich automatisch das, was man gerade fühlt“, sagt Julia Kadel. Mit traumwandlerischer Sicherheit gelingt es dem Trio, in spannungsreichen Improvisationen musikalische Ideen auf höchstem Niveau zu verknüpfen.

Harald Kisiedu



julia kadel

08. +09. Februar 2018 20.00 Uhr

Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio, Oberstr. 120

NDR jazz konzerte #1

1. Set

julia kadel trio

2. Set

michel portal new 5tet

Karten: NDR Ticketshop im Levantehaus

Tel. 040.44192192 ticketshop@ndr.de



michel portal

michel portal new 5tet

michel portal (bcl, sax, band) **samuel blaser** (tb) **bojan z** (p, fender rhodes)
bruno chevillon (b) **lander gyselinck** (dr)

Er lässt sich nicht festlegen und ist ein Virtuose im Zwischen-den-Stühlen-Sitzen. „Man kann es Eklektizismus nennen. Ich nenne es Neugier“, betont Portal. Seine Konzerte sind mitreißende Feste, die durch eine Mischung aus Virtuosität, Ausgelassenheit und Expressivität faszinieren. „Ich liebe es, vor Publikum zu spielen“, sagt Portal, „es ist wie eine Metamorphose. Ich fühle mich richtig schlecht, wenn ich zwei Wochen lang nicht auftreten konnte.“ Jetzt stellt Portal, der zum ersten Mal 1970 im NDR auftrat, sein hervorragend

besetztes neues Quintett vor. Neben dem Pianisten Bojan Z und dem Bassisten Bruno Chevillon, beide langjährige Weggefährten Portals, gehören der Posaunist Samuel Blaser und der charismatische Schlagzeuger Lander Gyselinck dazu. Mit seinem New 5tet unterstreicht Portal, wie wichtig es für ihn ist, sich von einer jüngeren Musikergeneration herausfordern zu lassen.

Harald Kisiedu



michel portal

08. +09. Februar 2018 20.00 Uhr
Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio, Oberstr. 120
NDR jazz konzerte #1
1. Set
julia kadel trio
2. Set
michel portal new 5tet
Karten: NDR Ticketshop im Levantehaus
Tel. 040.44192192 ticketshop@ndr.de



riccardo campione, ingolf burkhardt

„jugend jazzt“ die preisträger im konzert

jessica schlage (moderation)

Jedes Jahr aufs Neue verbreitet sich im Rolf-Liebermann-Studio eine ganz besondere Stimmung aus Aufregung, aber auch großer Vorfreude, wenn die NDR Bigband Preisträger des Hamburger Landeswettbewerbs „Jugend jazzt“ zu einem gemeinsamen Konzert einlädt. Für die jungen Musiker ist es eine einmalige Chance und noch dazu ein unvergessliches Erlebnis, mit den Vollblutprofis der NDR Bigband ein Konzert zu bestreiten. Im November 2017 fand der 16. Landeswettbewerb „Jugend jazzt“ statt. Mehr als 450 Musiker im Alter zwischen

neun und 24 Jahren aus 18 Hamburger Bigbands präsentierten das Schaffen ihres Ensembles vor Jury und Publikum. Der Wettbewerb „Jugend jazzt“ ist seit vielen Jahren eine der ersten Talentschmieden, wenn es um Nachwuchsförderung im Bereich Jazz geht. Bereits seit 1999 werden in Hamburg im Rahmen des Landeswettbewerbs „Jugend jazzt“ die besten und kreativsten Nachwuchsjazzler der Hansestadt gesucht. Der Wettbewerb ist hierbei jeweils alternierend für Bigbands und Solisten und Combos ausgeschrieben. Bei „Jugend jazzt“ geht

es aber nicht nur um einen Platz auf dem Siegereck: Die Teilnahme an dem Wettbewerb ist die ideale Möglichkeit für die jungen Musiker, sich durch Workshops und Konzerte fortzubilden und in der Szene zu vernetzen. Neben der Weiterleitung zur Bundesbegegnung winken den Teilnehmern zahlreiche Sonderpreise, so auch der von dem Trompeter der NDR Bigband, Ingolf Burkhardt, ausgelobte Solistenpreis, ein Sonderpreis der Deutschen Bank, der Serenelli-Jazzpreis, Workshops mit Hamburger Jazzmusikern und Preisträgerkonzerte

in verschiedenen Spielstätten in Hamburg. Veranstalter ist der Landesmusikrat in der Freien und Hansestadt Hamburg e.V. in Kooperation mit der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg, der Hochschule für Musik und Theater, der NDR Jazz- und Bigband-Redaktion, der NDR Bigband, dem Jazzbüro Hamburg e.V., dem Jazzhaus Hamburg e.V. und der Jazzfederation Hamburg e.V. Die Behörde für Schule und Berufsbildung und die Deutsche Bank fördern den Wettbewerb.

Sabine Vinar

14. Februar 2018 19.00 Uhr

Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio, Oberstr. 120

Preisträgerkonzert „Jugend jazzt“

Kategorie: Bigband

Jessica Schlage (Moderation)

1. Set

„die preisträger im konzert“

2. Set

NDR Bigband - geir lysne (cond)

Karten: NDR Ticketshop im Levantehaus

Tel. 040.44192192 ticketshop@ndr.de



klaus heidenreich

„school's out – it's bigband time“

die NDR Bigband trifft schul-bigbands in niedersachsen

NDR Bigband · Geir Lysne (cond)

Wenn die NDR Bigband zum Schulkonzert anrollt, ist es mit ein paar Instrumentenkoffern und Notentaschen nicht getan. Gut zwei Dutzend Musiker, Licht- und Tontechniker und natürlich Dirigent Geir Lysne verteilen sich mit dem gesamten Equipment auf zwei LKW und einen Bus. Mit diesem Aufgebot reist die NDR Bigband an Schulen im Sendegebiet in Norddeutschland, um mit den Nachwuchs-Bigbands vor Ort gemeinsam ein Konzert zu spielen. Im Gepäck hat die NDR Bigband 2018 in Niedersachsen das Programm „Selfies –

die NDR Bigband im Selbstporträt“. Sich in der eigenen Schulaula mit den Profis die Bühne zu teilen, mit Licht und Ton wie die Großen – für die Schüler ein Highlight! Wenn dann beispielsweise NDR Posaunist Klaus Heidenreich spontan anbietet, in dem sorgfältig einstudierten Jazz-Standard der Schulband ein Solo zu spielen, ist das kaum noch zu toppen. Bei solchen Begegnungen geht es aber nicht nur um das beeindruckende Konzerterlebnis. Vielmehr möchte die NDR Bigband die nachhaltige Begeisterung für den Jazz und das

19. Februar 2018 19.00 Uhr
Göttingen, Hainberg-Gymnasium,
Friedländer Weg 19
Jazztified Bigband · Uwe Meile (Leitung)

Musizieren des Nachwuchses fördern. Wie wichtig die Arbeit in Jugendorchestern ist, wissen die Musiker der NDR Bigband nur zu gut: Fast alle haben früher erst in den Landesjugendorchestern und dann im Bundesjugendjazzorchester gespielt, bevor sie sich für das Leben als Berufsmusiker entschieden haben. So auch Trompeter Ingolf Burkhardt, der sich gut an die Zeit erinnert, in der er selbst noch davon träumte, irgendwann einmal in einer Band vom Format der NDR Bigband zu spielen: „Solche Projekte liegen mir sehr am

20. Februar 2018 19.00 Uhr
Hameln, Schiller-Gymnasium, Gröninger Str. 15
Schillers Big Band · Björn Barner (Leitung)

Herzen. Gerade in einer Position, wie man sie in der NDR Bigband hat, ist es wichtig, dass man auch etwas zurückgibt und dazu beiträgt, dass sich Nachwuchs entwickeln kann.“ Gemeinsam teilen Schüler und Profis die Leidenschaft für die Musik – eine Ebene, auf der man erfahrungsgemäß schnell zueinanderfindet.

Jessica Schlage

21. Februar 2018 19.00 Uhr
Wolfsburg, Theodor-Heuss-Gymnasium
Martin-Luther-Straße 23
Phonstark Bigband · Thilo Schulz (Leitung)

22. Februar 2018 19.00 Uhr
Celle, Halle 10 der CD-Kaserne (Kulturzentrum)
Hannoversche Str. 30B
KAV-Bigband und KAV-Little Bigband
Rudolf Markfort (Leitung)

23. Februar 2018 19.00 Uhr
Burgdorf, Gymnasium Burgdorf, Berliner Ring 27
Bigband Gymnasium Burgdorf
Tobias Kanthak (Leitung)

„school's out – it's bigband time“

1. Set

schul-bigbands

2. Set

„selfies – die NDR Bigband im selbstporträt“

NDR Bigband · Geir Lysne (cond)



rolf kühn

„Swing, swing, swing“

a tribute to benny goodman

rolf kühn (cl) christopher dell (vib) iiro rantala (p) lars danielsson (b) jeff hamilton (dr)
nur in berlin: emile parisien (ss) ndr bigband · jörg achim keller (cond)

Als sich der Bühnenvorhang hob, seufzte Harry James: „Ich fühle mich wie eine Hure in der Kirche.“ Der Trompeter saß am 16. Januar 1938 im Bläserersatz, als das Benny Goodman Orchestra in der weltberühmten New Yorker Carnegie Hall auftrat. Seine Sorgen verflogen schnell: Nach dem Eröffnungstück „Don't Be That Way“ brandete frenetischer Applaus auf. Unüberhörbar hatte die swingende Musik die heiligen Hallen der Hochkultur erobert. Nicht zuletzt, weil hier auf der Bühne einige der wichtigsten Namen des Jazz versammelt waren:

Gene Krupa befeuerte das Orchester vom Schlagzeug aus, Teddy Wilson und Lionel Hampton traten mit Goodman im Quartett auf, dazu kamen Gäste wie Johnny Hodges, Lester Young, Walter Page und Count Basie. So prominent waren schwarze und weiße Musiker noch nie gemeinsam zu sehen gewesen. Ein historischer Moment in der Geschichte des Jazz, der bis heute lebendig ist. Benny Goodman selbst feierte das 40. Jubiläum am Originalschauplatz, zwanzig Jahre später erinnerte die NDR Bigband von Hannover aus an den bahnbrechenden

Abend in der Carnegie Hall. Der liegt inzwischen schon acht Jahrzehnte zurück und ist doch unvergessen. Und wieder zeigt das norddeutsche Jazzorchester, wie lebendig Benny Goodmans Musik noch heute ist. Wie damals in New York kommen zur namhaften Besetzung der von ihren Tourneen und preisgekrönten Aufnahmen international bekannten NDR Bigband noch ebenso hochkarätige Gäste auf die Bühne: Rolf Kühn spielte vor mehr als 60 Jahren selbst in Benny Goodmans Band. Bis heute führt er die Tradition der Klarinette weiter –

bis in den zeitgenössischen Jazz. Als postmoderner Pianist feiert Iiro Rantala immer wieder, auch gemeinsam mit Lars Danielsson, seine swingenden Vorgänger als „My Lost Heroes“. Der Vibrafonist Christopher Dell setzte 2009 anlässlich von Goodmans 100. Geburtstag „nicht auf Show und Klamauk“, wie das Magazin „Jazzthing“ schrieb, „sondern gab seinen ‚Hampton‘ zurückhaltend und reflektiert, mit swingender Leidenschaft“.

Tobias Richtsteig

on tour

16. März 2018 20.00 Uhr

Berlin, Philharmonie, Großer Saal
Karten: berliner-philharmoniker.de

17. März 2018 20.00 Uhr

Hannover, NDR Landesfunkhaus,
Rudolf-von-Bennigsen-Ufer
Karten: NDR Ticketshop Hannover
Tel. 0511.27789899

ticketshop.hannover@ndr.de

18. März 2018 20.00 Uhr

Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio, Oberstr. 120
Karten: NDR Ticketshop im Levantehaus
Tel. 040.44192192 ticketshop@ndr.de

„swing, swing, swing“
a tribute to benny goodman



modest mussorgski

modest mussorgski: „bilder einer ausstellung“

stefan wirkus (schnellzeichner) marcel seriere (dr) NDR Bigband · jörg achim keller (arr, cond)

Wie würde sich ein Bild anhören, wenn es Musik wäre? Der russische Komponist Modest Mussorgski beschäftigte sich im Jahr 1874 nicht nur mit der Vertonung eines einzelnen Gemäldes, sondern brachte gleich eine ganze Ausstellung zum Klingen – ein Musterbeispiel der Programmmusik. In „Bilder einer Ausstellung“ beschreibt er Gemälde und Zeichnungen seines einige Monate zuvor verstorbenen Freundes Viktor Hartmann. So unterschiedlich, wie die Motive und Themen der Bilder klingen auch die musikalischen Umsetzungen. Fröhlich, leichtfüßig

und äußerst lebendig tritt das „Ballett der unausgeschlüpften Küken“ auf. Düster, schwer und sehr statisch dagegen wirkt „Katakomben“. Verbunden werden die zehn einzelnen Bilder durch kurze Zwischenstücke, die „Promenaden“. Sie beschreiben, wie Mussorgski durch die Ausstellungsräume flanieren, noch unter dem Eindruck des gerade Gesehenen, mit der Aufmerksamkeit aber schon fast beim nächsten Bild. Obwohl Mussorgski die „Bilder einer Ausstellung“ als Suite für Solo-Klavier komponiert hat, wurde das Werk erst in Maurice Ravels Bearbei-

tung für Orchester richtig erfolgreich – im Jahr 1922, also fast fünfzig Jahre nach Fertigstellung der ursprünglichen Fassung. Nach dem französischen Impressionisten Ravel bearbeiteten zahlreiche weitere Musiker verschiedener Genres Mussorgskis Werk. Die britische Band „Emerson, Lake and Palmer“ brachte 1971 mit dem Konzeptalbum „Pictures At An Exhibition“ eine Progressive-Rock-Variante auf den Markt. Es gibt Fassungen für Orchesterbesetzungen oder Einzelinstrumente, beispielsweise für Akkordeon, Harfe oder Orgel.

Jörg Achim Keller, Erster Gastdirigent der NDR Bigband, hat nun ein neues Arrangement geschrieben. „Anders als es in vielen anderen Bearbeitungen der Fall ist, war es mir wichtig, so nah wie möglich am Original zu bleiben, was den Rahmen und die Struktur der Stücke angeht“, sagt Keller. Alles dazwischen aber sollte neu werden und musikalisch auf die Stärken der NDR Bigband zugeschnitten sein.

Jessica Schlage

24. März 2018 14.30 Uhr + 16.30 Uhr

Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio, Oberstr. 120

NDR Familienkonzerte

modest mussorgski:

„bilder einer ausstellung“

Karten: NDR Ticketshop im Levantehaus

Tel. 040.44192192 ticketshop@ndr.de



NDR Bigband

radio-tipps

jazz auf NDR Info

taglich 22.05 – 23.00 uhr

samstags auch 20.15 – 21.00 uhr

& jazz auf NDR Blue (DAB+)

montags – donnerstags

23.05 – 0.00 uhr

Playlists finden Sie unter

ndr.de/jazz

sendetermine

NDR jazz konzerte im rolf-liebermann-studio

#1 (08. + 09.02.2018)

julia kadel trio

Julia Kadel (p) Karl-Erik Enkelmann (b)

Steffen Roth (dr)

Der NDR Mitschnitt dieser Konzerte wird

gesendet am:

Sa. 17.03.2018 (22.05 – 23.00 Uhr auf NDR Info)

michel portal new 5tet

Michel Portal (bcl, sax, band)

Samuel Blaser (tb) Bojan Z (p, fender rhodes)

Bruno Chevillon (b) Lander Gyselinck (dr)

Der NDR Mitschnitt dieser Konzerte wird

gesendet am:

So. 24.03.2018 (22.05 – 23.00 Uhr auf NDR Info)



hans gertberg

„keine musik vom fließband“: 60 jahre NDR Jazz konzertreihe

„I never sing a song the same way twice!“ Billie Holidays Motto bleibt auch für unsere Konzertreihe bis heute eine Herausforderung. Bereits der erste Jazzredakteur des NDR, Hans Gertberg, hatte dies vorgelebt. Der studierte Theaterwissenschaftler schrieb ab Februar 1958 Geschichte, als er mit den NDR Jazzworkshops exklusive Treffen von Künstlern aus diversen Ländern inszenierte – mit ein paar Tagen Probe und einem anschließenden Radiokonzert. Einen „kleinen Völkerbund in Sachen Jazz“ wünschte sich Gertberg und ließ das erstaunte Publikum

Mitte der 60er Jahre im ersten Ost-West-Workshop einen Blick hinter den „Eisernen Vorhang“ werfen. Da war der Jazz im NDR der Politik um viele Jahre voraus. 1970 starb Hans Gertberg. Auf den eloquenten Jazzpädagogen alter Schule, der sein Publikum auch schon mal liebevoll vor allzu modernen Klängen warnte („Bitte beachten Sie: Free Form Jazz. Das wird kein Ohrenschmaus!“), folgte für die nächsten drei Jahrzehnte der Pianist und begnadete Wort-Skulpteur Michael Naura (1934–2017). Er ging alles mit Leidenschaft an: die Arbeit wie das Leben.

Naura schrieb gerne markig („Die Jazzredaktion ist ein knorriger Olivenbaum, an dem sich allerliebste Wildschweine scheuern.“) und grub unermüdlich nach Gold. Seine Nuggets sind legendär: Pat Metheny, Keith Jarrett oder Jan Garbarek. Deren Auftritte schmücken die Liste unserer rund 600 NDR Jazzkonzerte. Im Archiv müssen sie immer enger zusammenrücken, denn unsere Reihe startete im Jahr 2000 mit zwei Bands pro Abend neu; 2005 konnten wir sogar auf 14 Konzertabende pro Jahr verdoppeln. Seitdem haben wir die Wege von

Michael Wollny, Julia Hülsmann und Lars Danielsson begleitet, die mit einem Echo Jazz prämierten Projekte der NDR Bigband mit Stefano Bollani und Omar Sosa erlebt und neue Namen wie Emile Parisien, Eva Klesse oder Omer Klein kennengelernt. So darf es gerne weitergehen: beherzt gegen den musikalischen Einheitsbrei anschwimmen und im Idealfall ein paar Züge voraus sein. „Keine Musik vom Fließband“ – das hatte 1958 Hans Gertberg seinem Publikum versprochen. Dem schließen wir uns heute, 60 Jahre später, sehr gerne an. *Stefan Gerdes*

Sondersendungen zu 60 Jahre
NDR Jazz Konzertreihe

NDR Info Jazz Special

Fr 23. Februar 2018 20.05–23.00 Uhr

„keine musik vom fließband“:
die geschichte der NDR Jazz konzerte

Am Mikrophon: Stefan Gerdes

NDR Info Jazz Konzert

Sa 24. Februar 2018 22.05–23.00 Uhr

1. NDR Jazz workshop vom 21. februar 1958

Am Mikrophon: Felix Tenbaum

NDR Info Jazz Nacht

Sa 10. März 2018 22.05 Uhr bis

So 11. März 2018 6.00 Uhr

60 jahre NDR Jazz konzertreihe

Am Mikrophon: Michael Laages

jazz auf NDR Info

täglich 22.05–23.00 Uhr samstags auch 20.15–21.00 Uhr

ndr.de/jazz

Montag bis Donnerstag

Play Jazz! (22.05–23.00 Uhr)

Immer montags bis donnerstags berichtet unser Magazin aus der Welt des Jazz. Auf dem Programm stehen aktuelle CDs (darunter das „Album der Woche“, das auch verlost wird) und Klassiker, Porträts von Künstlern und Plattenfirmen, Konzerte, Bücher und Filme. Play Jazz! spürt Trends nach und erinnert in der Rubrik „Remember“ an die großen Momente der Jazzgeschichte. Im „Fenster nach Europa“ gibt es regelmäßig Höhe-

punkte von allen bedeutenden europäischen Jazzfestivals. Play Jazz! blickt auf die Jazzszene im Sendegebiet und informiert in Interviews und Reportagen über die Arbeit von Clubs, Jazzinitiativen und Festivals in Norddeutschland. Und wer wissen möchte, welche CDs Herbie Hancock mit auf eine einsame Insel nehmen würde oder wer sich eine Basisdiskothek mit den wichtigsten Jazzaufnahmen zusammenstellen möchte, auch der sollte Play Jazz! einschalten.

Freitag

Special (22.05–23.00 Uhr)

Unsere Autoren porträtieren Musikerpersönlichkeiten, greifen Themen der Zeitgeschichte auf und beleuchten ihre Beziehung zum Jazz. In der Special-Reihe „Mein Ding – der etwas andere Jazztalk“ bestimmen die Gäste die Musikauswahl und den Treffpunkt – und am Ende erfährt man erstaunliche Antworten auf die Frage: „Woher nimmst du eigentlich deine Inspiration?“

Samstag

Klassiker/Hörerwünsche (20.15–21.00 Uhr)

Von Louis Armstrong über Benny Goodman bis Miles Davis, von New Orleans über die Swing-Ära bis zum Bebop. Die Jazz Klassiker erinnern an Meilensteine der Jazzgeschichte, an bahnbrechende Aufnahmen und prägende Solisten. Einmal im Monat erfüllt die Jazzredaktion auf diesem Sendeplatz auch die Hörerwünsche.

Samstag

Konzert (22.05–23.00 Uhr)

Die mitreißenden Live-Aufnahmen des NDR und der ARD haben hier ihren festen Platz: die Konzertreihe im Rolf-Liebermann-Studio des NDR in Hamburg und Festivals wie JazzBaltica, das JazzFest Berlin, die Eldenaer Jazz Evenings sowie Elbjazz und Überjazz.

Sonntag

NDR Bigband (22.05–23.00 Uhr)

Immer sonntags spielt die NDR Bigband im Radio: Vorgestellt werden Aufnahmen und Konzerte der Band, gemischt mit ausführlicher Berichterstattung über aktuelle Projekte und CDs der NDR Bigband, ihrer Gäste und ihrer Solisten.

cd-tipp at onkel pö's carnegie hall

johnny griffin – eddie „lockjaw“ davis quintet

Jazzline, N 77046



Als Johnny Griffin am 8. August 1975 in „Onkel Pö's Carnegie Hall“ einem sehr illustren Quintett präsiert, ist er gerade für eine Weile in den Niederlanden zu Hause. Aber auch London, Paris und Stockholm waren Residenzen für ihn; speziell von Paris aus hat er in der Bigband von Kenny Clarke und Francy Boland Meilenstein-Arbeit geleistet. Auch bei Peter Herbolzheimers Rhythm Combination & Brass setzt er starke Akzente, und im Jahr des Hamburg-Konzertes ist er zu Gast in der Band von Klaus Doldinger.

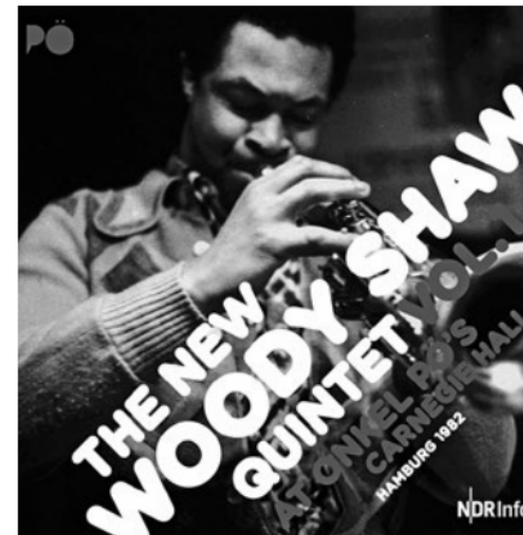
Die Band vom Sommer 1975 hat es personell in sich: Art Taylor feuert am Schlagzeug, mit Niels-Henning Ørsted-Pedersen aus Kopenhagen ist Europas für lange Zeit wichtigste Bass-Stimme mit im Spiel, aus Spanien kommt der Pianist Tete Montoliu hinzu und neben Griffin agiert auch noch Eddie Davis.

Michael Laages

at onkel pö's carnegie hall

the new woody shaw quintet

Jazzline, N 77045



Schon dass mit dieser Veröffentlichung erinnert werden kann an einen so besonderen und außergewöhnlichen Musiker, ist ein Ereignis für sich und Freude pur – denn natürlich ist Woody Shaw nach seinem viel zu frühen und extrem tragischen Tod im Mai 1989 für viel zu viele verschwunden vom persönlichen Jazz-Horizont. Zu Unrecht, natürlich – Shaw markiert eine Position in der jüngeren Geschichte der Jazz-Trompete, die kaum je zuvor und selten danach so klar, so präzise, so kraftvoll beschrieben worden ist: als flirrend-filigranes

Virtuosentum eines Zeitgenossen, der sich vollgesogen hatte mit praktisch allen Traditionen zuvor – Modernität und Geschichtsbewusstsein als Seele des Jazz. Und Woody Shaw steht bei diesem Besuch in „Onkel Pö's Carnegie Hall“ am 13. Januar 1982 im Zenit seiner persönlichen Entwicklung; Nicht auszudenken, wenn ihm mehr als nur sieben weitere Jahre geblieben wären.

Michael Laages

was sie noch zu den Konzerten im Rolf-Liebermann-Studio, Oberstraße 120 wissen wollten ...

NDR Jazz Abo 2018

Das Programm erhalten Sie ab **14. Dezember 2017** im **NDR Ticketshop**, oder schreiben Sie uns eine Mail an bigband@ndr.de mit Ihrer Adresse.

Sollten Sie AbonnentIn sein, bekommen Sie unsere Programmvorschau wieder zugeschickt.

Tickets für 2018:

Kartenbestellungen im **NDR Ticketshop** sind **ab Ende Januar** möglich. Daraus können jedoch

keine Ansprüche gegen den **NDR** abgeleitet werden. Nähere Informationen finden Sie unter ndr.de/jazzkonzerte.

Die Tickets sind im **NDR Ticketshop** im Levantehaus, Mönckebergstr. 7 erhältlich.

Tel. 040.44192192, Fax 040.44192193,
E-Mail: ticketshop@ndr.de

Impressum

Herausgegeben vom
Norddeutschen Rundfunk
Programmdirektion Hörfunk
Orchester, Chor und Konzerte
Leitung
Achim Dobschall

Leitung NDR jazz

Management NDR Bigband
Axel Dürr

Redaktion NDR jazz

Stefan Gerdes und
Felix Tenbaum

Organisation NDR Info

Jazzprogramm
Tobias Hartmann

Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsassistentz
Redaktion Konzertvorschau
Martina van Dijk

Sekretariat NDR Bigband

Christina Heitmann

Orchesterbüro NDR Bigband

Jan Fröhlich

Orchesterinspizient

Martin Kröckel

Produktionsleitung

André Lande, Markus Dreyer

Fotos

Titel K. Westermann | NDR
Seite 02 Shutterstock
Seite 04 Maarit Kytoharju
Seite 06 Thomas Schlorke
Seite 07 Thomas Schlorke
Seite 08 Fred Toulet/Leemage/
Picture Alliance
Seite 09 Paola Visone | Pacific
Press | ddp Images
Seite 10 Sabine Vinar
Seite 12 Natascha Protze
Seite 14 Harald Hoffmann/
Handshake Booking
Seite 16 IAM/AKG-Images
Seite 18 Sibylle Zettler | NDR
Seite 20 Annemarie Aldag | NDR

alle konzerte auf einen blick

Februar

02.02.2018	20.00 Uhr	Hamburg, NDR Studio Eins	„Tales from the Jacquard“ – NDR Bigband feat. Julian Siegel	S. 04
03.02.2018	20.00 Uhr	Hannover, NDR Kleiner Sendesaal	„Tales from the Jacquard“ – NDR Bigband feat. Julian Siegel	S. 04
08.02.2018	20.00 Uhr	Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio	Julia Kadel Trio/Michel Portal New 5tet	S. 06
09.02.2018	20.00 Uhr	Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio	Julia Kadel Trio/Michel Portal New 5tet	S. 08
14.02.2018	19.00 Uhr	Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio	„Jugend jazzt“ – die Preisträger im Konzert	S. 10
19.02.2018	19.00 Uhr	Göttingen, Hainberg-Gymnasium	„School's out – It's Bigband Time“ – NDR Bigband auf Schultour in Niedersachsen	S. 12
20.02.2018	19.00 Uhr	Hamel, Schiller-Gymnasium	„School's out – It's Bigband Time“ – NDR Bigband auf Schultour in Niedersachsen	S. 12
21.02.2018	19.00 Uhr	Wolfsburg, Theodor-Heuss-Gymnasium	„School's out – It's Bigband Time“ – NDR Bigband auf Schultour in Niedersachsen	S. 12
22.02.2018	19.00 Uhr	Celle, Halle 10 der CD-Kaserne	„School's out – It's Bigband Time“ – NDR Bigband auf Schultour in Niedersachsen	S. 12
23.02.2018	19.00 Uhr	Burgdorf, Gymnasium Burgdorf	„School's out – It's Bigband Time“ – NDR Bigband auf Schultour in Niedersachsen	S. 12

März

16.03.2018	20.00 Uhr	Berlin, Philharmonie	„Swing, Swing, Swing“ – A Tribute to Benny Goodman	S. 14
17.03.2018	20.00 Uhr	Hannover, NDR Landesfunkhaus	„Swing, Swing, Swing“ – A Tribute to Benny Goodman	S. 14
18.03.2018	20.00 Uhr	Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio	„Swing, Swing, Swing“ – A Tribute to Benny Goodman	S. 14
24.03.2018	14.30 Uhr	Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio	NDR Familienkonzerte – Modest Mussorgski: „Bilder einer Ausstellung“	S. 16
24.03.2018	16.30 Uhr	Hamburg, Rolf-Liebermann-Studio	NDR Familienkonzerte – Modest Mussorgski: „Bilder einer Ausstellung“	S. 16

Folgen Sie der NDR Bigband auf Facebook
facebook.com/NDRBigband

jazz auf NDR Info

täglich 22.05 – 23.00 uhr

samstags auch 20.15 – 21.00 uhr

mo.–do. Play Jazz!

fr. Special

sa. Klassiker (20.15 – 21.00 Uhr)

sa. Konzert (22.05 – 23.00 Uhr)

so. NDR Bigband

& jazz auf NDR Blue (DAB+)

montags–donnerstags 23.05 – 0.00 uhr

Wenn Sie regelmäßig über Konzerte der **NDR Bigband**, die **NDR jazz** Konzerte in Hamburg im Rolf-Liebermann-Studio und das Jazzprogramm auf **NDR Info** informiert werden möchten, schicken Sie uns eine Postkarte mit Ihrer Adresse: **NDR jazz**, Rothenbaumchaussee 132, 20149 Hamburg.

Schicken Sie uns eine Mail an jazznewsletter@ndr.de und besuchen Sie uns im Internet: ndr.de/jazz bzw. ndr.de/bigband.

NDRInfo